

Passt vielleicht zu der ein oder anderen Diskussion in diesem Forum....

Beitrag von „Super-Lion“ vom 21. Dezember 2005 23:38

before 1978

wenn du nach 1978 geboren wurdest, hat das hier nichts mit dir zu tun ...
verschwinde ... kinder von heute werden in watte gepackt ...

wenn du als kind in den 50er, 60er oder 70 Jahren lebstest, ist es
zurückblickend kaum zu glauben, daß du so lange überlebt hast.

als kinder saßen wir in autos ohne sicherheitsgurte, einfach so auf den
sitzen, ohne kindersitze oder sitzschalen und natürlich in fahrzeugen ohne
airbags.

unsere bettchen waren angemalt in strahlenden farben voller blei und
cadmium.

die fläschchen aus der apotheke konnten wir ohne schwierigkeiten öffnen,
genauso wie die flasche mit bleichmittel.

türen und schränke waren eine ständige bedrohung für unsere fingerchen.

auf dem fahrrad trugen wir nie einen helm.

wir tranken wasser aus wasserhähnen und nicht aus flaschen.

wir bauten wagen aus seifenkisten und entdeckten während der ersten fahrt
den hang hinunter, daß wir die bremsen vergessen hatten. damit kamen wir
nach einigen unfällen klar.

wir verließen morgens das haus zum spielen, blieben den ganzen tag weg und
mußten erst zu hause sein, wenn die straßenlaternen angingen. niemand wußte,
wo wir waren und wir hatten nicht mal ein handy dabei.

wir haben uns geschnitten, brachen knochen und zähne und niemand wurde
deswegen verklagt. ws waren eben unfälle. niemand hatte schuld außer wir
selbst. keiner fragte nach "aufsichtspflicht". kannst du dich noch an
"unfälle" erinnern? wir kämpften und schlügen einander manchmal bunt und
blau. damit mussten wir leben, denn es interessierte den erwachsenen nicht.

wir aßen kekse, brot mit butter dick, tranken sehr viel und wurden trotzdem
nicht zu dick.

wir tranken mit unseren freunden aus einer flasche und niemand starb an den folgen.

wir hatten nicht: playstation, nintendo 64, x-box, videospiele, 64 fernsehkanäle, filme auf video, surround sound, eigene fernseher, computer, internet-chat-rooms.

wir hatten freunde. wir gingen einfach raus und trafen sie auf der straße. oder wir marschierten einfach zu deren heim und klingelten. manchmal brauchten wir gar nicht klingeln und gingen einfach hinein. ohne termin und ohne wissen unserer gegenseitigen eltern. keiner brachte uns und keiner holte uns ... wie war das nur möglich?

wir dachten uns spiele aus mit holzstöcken und tennisbällen. außerdem aßen wir würmer. und die prophezeiungen trafen nicht ein: die würmer lebten nicht in unseren mägen für immer weiter und mit den stöcken stachen wir nicht besonders viele augen aus.

beim straßenfußball durfte nur mitmachen, wer gut war. wer nicht gut war, mußte lernen, mit enttäuschungen klarzukommen.

manche schüler waren nicht so schlau wie andere oder sie hatten einfach einen schlechten tag. sie rasselten durch prüfungen und wiederholten klassen. das führte nicht zu emotionalen elternabenden oder gar zur änderung der leistungsbewertung.

unsere taten hatten manchmal konsequenzen. das war klar und keiner konnte sich verstecken. wenn einer von uns gegen das gesetz verstößen hat, war klar, daß die eltern ihn nicht aus dem schlammessel heraushauen. Im gegenteil: sie waren der gleichen meinung wie die polizei. so etwas.

unsere generation hat eine fülle von innovativen problemlösern und erfindern mit risikobereitschaft hervorgebracht. wir hatten freiheit, mißerfolg, erfolg und verantwortung. mit alldem wußten wir umzugehen.

und du gehörst auch dazu? herzlichen glückwunsch.

In diesem Sinne - schöne Ferien.

Gruß
Super-Lion